

Protokoll

über die 4. Sitzung des Finanzausschusses der Gemeinde Heeslingen am Montag, dem 05.11.2012, 15:00 Uhr, Rathaus Zeven, Raum 203.

Anwesend:

Ausschussvorsitzende/r

Vorsitzender Henning Fricke

Ausschussmitglieder

Ratsherr Hermann Albers
Ratsherr Hans-Peter Brinkmann
Ratsfrau Anja Eggers
Ratsfrau Anja Förster
Ratsfrau Ursula Gerdes
Ratsherr Jürgen Holsten
Ratsherr Martin Setzer

Verwaltung

Markus Sobottka

Protokollführer

Ewald Aßmann

Abwesend:

Ausschussmitglieder

Ratsherr Werner Vogeler

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Vorsitzender Fricke eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2. Feststellung der Tagesordnung und Beschlussfassung über die Behandlung von Beratungspunkten in nichtöffentlicher Sitzung

Die Feststellung der Tagesordnung sowie die Beschlussfassung über die Behandlung von Beratungspunkten in nichtöffentlicher Sitzung erfolgt **einstimmig**.

3. Genehmigung des Protokolls -öffentlicher Teil- über die 3. Sitzung des Finanzausschusses am 24.09.2012

Der Finanzausschuss genehmigt das Protokoll – öffentlicher Teil – über die 3. Sitzung des Finanzausschusses am 24.09.2012 **einstimmig**.

4. Bericht

Es liegen keine Berichtspunkte vor.

5. Jahresabschluss 2011

Kämmerer Sobottka erläutert die Vorlage.

Bei Darstellung der Einnahmereste aus Kindergartengebühren ergab sich für Ratsherrn Holsten der Eindruck, dass in diesem Bereich nicht mit Nachdruck auf Zahlung der Vollzugsgebühren bestanden wird. Herr Sobottka erläuterte, dass das allgemeine Mahnverfahren auch für den Bereich der Kindergärten gilt und angewendet wird. Es wird zusätzlich der Kontakt zur Sozialbehörde hergestellt und ein Ausgleich auch von dieser Seite angestrebt.

Ratsherr Holsten monierte die mit 6.310 € weiterhin überdurchschnittliche Unterdeckung für das Dorfgemeinschaftshaus Wiersdorf. Ratsherr Albers merkte an, dass ein Jahresstromverbrauch von rund 900 € angefallen sei. Deshalb sollen zur Aufdeckung der Ursachen von Unterdeckungen für alle Dorfgemeinschaftshäuser Erläuterungen zum Ergebnis dem Protokoll beigefügt werden (Anlage 1).

Der Finanzausschuss nimmt den Jahresabschluss 2011, den vorliegenden Rechenschaftsbericht 2011 sowie die gemäß § 117 Abs. 1 NKomVG genehmigten Haushaltsüberschreitungen 2011 zur Kenntnis

FinA Gemeinde Heeslingen am 05.11.2012 Vorlage Nr. H/053/2011-16 – 2 –

6. Prüfung der Jahresrechnung 2010 nebst Entlastung

Kämmerer Sobottka erläutert die Vorlage. Nach kurzer Beratung nimmt der Ausschuss den Prüfungsbericht zur Kenntnis und empfiehlt einstimmig, über den Jahresabschluss zu beschließen und dem Gemeindedirektor die Entlastung zu erteilen.

FinA Gemeinde Heeslingen am 5.11.2012 – Vorlage Nr. H/077/2011-16 – 2 –

7. Einbringung des Haushaltentwurfes 2013

Kämmerer Sobottka stellt den Haushaltsentwurf vor.

Der Entwurf wurde verwaltungsintern abgestimmt und stellt die Grundlage für die anstehenden Beratungen in den Fachausschüssen dar.

Der kommende Haushalt gilt als ausgeglichen. Das dargestellte Defizit von 46.200 € wird im gesamten Planungszeitraum durch positive Ergebnisse ausgeglichen.

Das Volumen des Ergebnishaushaltes erhöht sich im Vergleich zum Vorjahr um 3,0 %.

Es sind Investitionen von rund 1,1 Million Euro geplant.

Der Haushaltsentwurf ist entsprechend der Fachbereichsstruktur der Verwaltung, in vier Teilhaushalte aufgeteilt, wobei die Wirtschaftsförderung im Fachbereich 1 eingegliedert ist. Die Darstellung der Teilhaushalte entspricht der Produktstruktur des letzten Jahres.

Die Eröffnungsbilanz ist zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht fertig gestellt. Die Vorlage ist bis zu den Endberatungen des Haushaltes geplant. Den Abschreibungen des Jahres 2013 von ca. 257.300 € stehen Erträge aus der Auflösung von Sonderposten in Höhe von ca. 74.200 € gegenüber.

183.100 € der Abschreibungen bleiben demnach ungedeckt und sind zu erwirtschaften.

Die Personalaufwendungen bei der Kindertagesstätte sind entsprechend den Vorgaben aus dem Fachausschuss und wegen der zweiten Krippen-Gruppe angepasst worden. Es ergibt sich eine Kostensteigerung in diesem Bereich von insgesamt ca. 14 %. Die Wege- und Straßenunterhaltung ist mit einer Steigerung von ca. 10 % geplant. Bauliche Unterhaltung im Hochbaubereich und Bewirtschaftungskosten sind mit einer Steigerung von ca. 30 % u.A. wegen der überproportionalen Kostensteigerungen im Energiesektor angesetzt.

Im Bereich der Steuern sind die Voranschläge nur gering verändert worden. Die Umlagen wurden nach dem derzeitigen Stand der Hebesätze berechnet. Durch Änderungen bei der Berechnung der Gewerbesteuer im Rahmen der Unternehmenssteuerreform ist eine Prognose derzeit schwierig und unzuverlässig.

Die wesentlichen Investitionen des kommenden Jahres sind der Ausbau „Am Stimmbeck“, Ankauf Restfläche Regenrückhaltebecken, KVZ Überbau, Ausbau von Wirtschaftswegen und die Sicherung von Bahnübergängen.

Ratsfrau Eggert erkundigt sich nach der Veränderung der Auflösungserträge aus Sonderposten von 2015 (74.200 €) nach 2016 (0 €). Kämmerer Sobottka erläutert, dass die Fortschreibung der kalkulatorischen Ansätze für 2016 erst mit der Endberatung des Haushaltes erfolgt.

Ratsfrau Förster fragt nach dem Bewirtschaftungsergebnis 2012 für das Freibad. Kämmerer Sobottka kann wegen fehlender Betriebskostenabrechnungen noch keine Prognose abgeben, merkt aber an, dass ab 2012 zusätzlich die Abschreibungen auf bauliche Anlagen und Einrichtung zu berücksichtigen sind.

Der Finanzausschuss nimmt den Haushaltsentwurf zur Kenntnis und verweist ihn zur weiteren Beratung in die Fachausschüsse.

FinA Gemeinde Heeslingen am 05.11.2012 – 2 –

8. Anfragen

Es liegen keine Anfragen vor.

Ende der Sitzung: 15.45

Henning Fricke
Vorsitzende/-r

Markus Sobottka
Gemeindedirektor i. A.

Ewald Aßmann
Protokollführer